



**Der Magistrat
STADT GROSS-UMSTADT**

Groß-Umstadt, den 12.11.2014

Niederschrift

43. Haupt- und Finanzausschusssitzung vom 06.11.2014

Anwesend:

Ausschussvorsitzender

Herr Karlheinz Müller

Stellvertretender Ausschussvorsitzender

Herr Heiko Handschuh

Ausschussmitglied

Herr Christian Flöter

Herr Martin Kleine

Herr Klaus Scheuermann

Herr Oliver Schröbel

Stellvertretender Stadtverordnetenvorsteher

Herr Dr. Fritz Roth

anwesend bis 21:15 Uhr

Stellvertretender Fraktionsvorsitzender

Herr Matthias Kreh

Vertreter für Herrn Dr. Jenz Zimmermann

Bürgermeister

Herr Joachim Ruppert

Erster Stadtrat

Herr Diethard Kerkau

Magistrat

Herr Wilhelm Adams

Herr Richard Fikar

Seniorenbeiratsvorsitzender

Herr Michael Dahrendorf

Ausländerbeirat

Herr Kemal Kayurtgan

ferner anwesend

Herr Erich Bauer

Planungsbüro für Städtebau

Verwaltung

Herr Bernhard Müller

Schriftführerin

Frau Doreen Zeller

Nicht anwesend:

Ausschussmitglied

Herr Norbert Knöll

Herr Dr. Jens Zimmermann

Vertreter Herr Jochen Ohl

entschuldigt, Vertreter Herr Matthias Kreh

Stadtverordnetenvorsteher

Herr Karl Dörr

Stellvertretender Stadtverordnetenvorsteher

Herr Sven Blümlein

Herr Karl-Heinz Dührig

Herr Karl-Heinz Jung

Magistrat

Herr Dr. Klaus Dummel

Herr Horst Engelhardt

Frau Renate Filip

Herr Alois Macht

Frau Ursula Münch

Herr Reinhold Ritter

Frauenbeauftragte

Frau Monika Achtmann

Beginn der Sitzung: 20:00 Uhr

Ende der Sitzung: 21:35 Uhr

Tagesordnung:

43. Haupt- und Finanzausschusssitzung am 06.11.2014

1. Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Einwendungen gegen die Niederschrift vom 25.09.2014
3. Mitteilungen des Ausschussvorsitzenden und des Magistrates
4. Wiederkehrende Straßenbeitragssatzung der Stadt Groß-Umstadt
5. Sachstand Ludwig-Wedel-Stadion Groß-Umstadt
6. Anregungen und Mitteilungen

Zu TOP 1 Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Ausschussvorsitzender Müller eröffnet die 42. Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses und stellt fest, dass form- und fristgerecht eingeladen wurde und Beschlussfähigkeit besteht.

Er begrüßt die anwesenden Ausschussmitglieder, Herr Bauer vom Planungs- Büro, Bürgermeister Ruppert, die Vertreter des Magistrates, den Seniorenbeiratsvorsitzenden Dahrendorf und den Vertreter des Ausländerbeirates Kayurtgan sowie von der Verwaltung Herr Müller.

Seitens der Ausschussmitglieder bestehen keine Änderungswünsche zur Tagesordnung.

Zu TOP 2 Einwendungen gegen die Niederschrift vom 25.09.2014

Zum Protokoll der 42. Sitzung vom 25.09.2014 liegen keine Einwendungen vor.

Zu TOP 3 Mitteilungen des Ausschussvorsitzenden und des Magistrates

Ausschussvorsitzender Müller weist die Ausschussmitglieder darauf hin, dass am 04.12.2014 eine gemeinsame Sitzung mit dem Bauausschuss geplant ist.

Bürgermeister Ruppert teilt mit, dass eine Einladung an die Mitglieder des Ortsbeirates und an die Magistratsmitglieder, zu einem Rundgang der Friedhöfe in den Stadtteilen erfolgen wird. Hierzu werden auch Mitarbeiter des Bauhofes anwesend sein.

Des Weiteren teilt er mit, dass in dem Ortsteil Heubach ein Arzt in Rente geht. Bürgermeister Ruppert wird versuchen einen Nachfolger zu finden.

Zu TOP 4 Wiederkehrende Straßenbeitragssatzung der Stadt Groß-Umstadt

Herr Müller, von der Verwaltung, ist als Projektleiter für die wiederkehrenden Straßenbeiträge zuständig und steht daher in enger Verbindung mit Herrn Bauer vom Planungsbüro. Den Ausschussmitgliedern liegt der Entwurf der Satzung für wiederkehrende Straßenbeiträge vor, in dem der Ortsbezirk Umstadt und Richen als ein Abrechnungsgebiet zusammen gefasst ist.

Herr Bauer vom Planungsbüro Groß-Zimmern erläutert den Entwurf der Satzung und beantwortet die aufkommenden Fragen der Ausschussmitglieder.

Herr Bauer merkt an, dass nur der Verkehr auf Gemeindestraßen ausschlaggebend sind, nicht die Landes- und Kreisstraßen.

Zu TOP 5 Sachstand Ludwig-Wedel-Stadion Groß-Umstadt

Erster Stadtrat Kerkau berichtet über ein statt gefundenes Gespräch mit den Vereinen. Bisher gibt es jedoch noch keine Entscheidung der Spielvereine.

Herr Handschuh rät dem Magistrat diesen Prozess nicht unnötig in die Länge zu ziehen.

Bürgermeister Ruppert erläutert, dass es ein Treffen mit den Vereinen gäbe um ein gemeinsames Lösungskonzept zu erarbeiten. Ausschussvorsitzender Müller äußert die Bitte, dass man doch in absehbarer Zeit zum Ende der Verhandlung kommen sollte.

Zu TOP 6 Anregungen und Mitteilungen

Herr Kleine äußert den Wunsch die Kennzahlen, welche als Kenntnisnahme dem Haupt- und Finanzausschuss in der Sitzung vorgelegt wurden, auf die nächste Tagesordnung des Haupt- und Finanzausschusses zu nehmen und diese zu beraten.

Karlheinz Müller
Ausschussvorsitzender

Doreen Zeller
Schriftführerin